

### Blütenkalender - Was blüht im Monat Juni



Im Rennsteiggarten ist jetzt Hauptblütezeit, in allen Abteilungen kann man viel Blühendes entdecken.

Aus Europas Hochgebirgen stammen u.a. Pyrenäen-Lilie, Kriechende Kugelblume, Affodill, Alpenbalsam, Büschelglocke, Pyrenäen-Drachenmaul, Alpen-Nelke und der Gelbe Enzian – alle gedeihen auf kalkhaltigen Böden. Leicht sauren Boden benötigen z.B. das Kleine Sandglöckchen, Pfauen-Nelke, Bärtige Glockenblume und die Moschus-Schafgarbe.

Etwas weiter bis zu uns gereist sind Freiland-Gloxinie und Himalaja-Scheinmohn, Rosen-Lauch und Kamtschatka-Alpenrose, Primelähnliches Blauglöckchen und Hookers Salomonssiegel; sie sind in verschiedenen asiatischen Gebirgsmassiven zu Hause.

Berglorbeer (Kalmia), Bitterwurz (Lewisia), Bartfaden (Penstemon) und Traubenspiere (Luetkea) sind dagegen charakteristische Gebirgspflanzengattungen aus Nordamerika und gar von der Südhalbkugel aus Neuseeland kamen Schönes Vergissmeinnicht, Celmisie, Strohblümchen- und Strauchveronika-Arten.

Auch unser Naturschutzgarten trägt mit viel Farbe zur Hauptblütezeit bei: es blühen Gelber Eisenhut, Feuer-Lilie, Akelei und vielleicht schon Diptam auf Kalkboden, auf etwas saurem Boden dazu unsere bekannte Heilpflanze Arnika. Weitere Heilpflanzen können Sie auf der gesonderten Fläche für Thüringer Heilkräuter entdecken, im Juni z.B. Wald-Erdbeere, Blutwurz und Wiesen-Knöterich.



Die letztgenannte Pflanze und die Ährige Teufelskralle (sie hat botanisch nichts mit der südafrikanischen Heilpflanze zu tun) sind im Juni auch typische Arten in den blühenden Thüringer Bergwiesen.

Zu seinem traditionellen Blütenfest lädt Sie der Rennsteiggarten in diesem Jahr am 18. und 19. Juni herzlich ein. Viele blühende Gebirgspflanzen aus aller Welt, Gastronomie, umfangreicher Pflanzen- und Souvenirverkauf, Thüringer Handwerk und nachmittags Live-Musik sind die Anziehungspunkte für dieses Wochenende.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

